KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Ransbach-Baumbach
Ortsgemeinde Oberhaid
AGS-Schlüssel: 14305059

Stichtag: 31.07.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 372

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 9

Einwohner gesamt: 381

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	186	50	186	50	372	100
davon Ausländer	9	40,909	13	59,091	22	5,914
Einwohner nur mit Nebenwohnung	4	44,444	5	55,556	9	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**190**	**49,869**	**191**	**50,131**	**381**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	4,839	17	4,57	35	9,409
10-19 Jahre	23	6,183	14	3,763	37	9,946
20-29 Jahre	18	4,839	15	4,032	33	8,871
30-39 Jahre	23	6,183	25	6,72	48	12,903
40-49 Jahre	25	6,72	22	5,914	47	12,634
50-59 Jahre	32	8,602	29	7,796	61	16,398
60-69 Jahre	28	7,527	33	8,871	61	16,398
70-79 Jahre	14	3,763	22	5,914	36	9,677
80-89 Jahre	5	1,344	6	1,613	11	2,957
90-99 Jahre	0	0	3	0,806	3	0,806
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**186**	**50**	**186**	**50**	**372**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,806	8	2,151	11	2,957
3-5 Jahre	6	1,613	1	0,269	7	1,882
6-15 Jahre	25	6,72	19	5,108	44	11,828
16-17 Jahre	3	0,806	2	0,538	5	1,344
18-20 Jahre	4	1,075	2	0,538	6	1,613
gesamt	**41**	**11,022**	**32**	**8,602**	**73**	**19,624**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,269	1	0,269	2	0,538
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	4	1,075	0	0	4	1,075
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,269	0	0	1	0,269
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,269	2	0,538	3	0,806
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	1	0,269	3	0,806	4	1,075
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,269	3	0,806	4	1,075
gesamt	**9**	**2,419**	**9**	**2,419**	**18**	**4,839**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	56	15,054	52	13,978	108	29,032
römisch-katholisch	71	19,086	79	21,237	150	40,323
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	1	0,269	1	0,269
russisch-orthodox	1	0,269	0	0	1	0,269
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,882	10	2,688	17	4,57
ohne Angabe, gemeinschaftslos	49	13,172	42	11,29	91	24,462
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,269	1	0,269	2	0,538
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	1	0,269	1	0,269	2	0,538
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**186**	**50**	**186**	**50**	**372**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	81	21,774	54	14,516	135	36,29
verheiratet	98	26,344	98	26,344	196	52,688
verwitwert	1	0,269	21	5,645	22	5,914
geschieden	6	1,613	11	2,957	17	4,57
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,538	2	0,538
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**186**	**50**	**186**	**50**	**372**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.